

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2014	Verkündet am 11. März 2014	Nr. 50
------	----------------------------	--------

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Fach „Germanistik / Deutsch“ im Zwei-Fächer Bachelorstudium der Universität Bremen

Vom 8. Mai 2013

Der Fachbereichsrat 10 (Sprach- und Literaturwissenschaften) hat auf seiner Sitzung am 8. Mai 2013 gemäß § 87 Nummer 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i. V. m. § 62 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Juni 2010 (Brem.GBl. S. 375), folgende Änderungsordnung beschlossen:

Diese fachspezifische Prüfungsordnung gilt zusammen mit dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnungen für Bachelorstudiengänge der Universität Bremen vom 27. Januar 2010 in der jeweils gültigen Fassung.

Artikel 1

Die fachspezifische Prüfungsordnung für das Fach Germanistik / Deutsch“ im Zwei-Fächer Bachelorstudium vom 26. Januar 2011 (Brem.ABl. S. 588), erhält folgende Fassung:

1. In den Tabellen 1a) Profilfach, 1 b) Komplementärfach und 1c) Lehramtsoption

- wird jeweils in der vierten Spalte in der Auflistung der Module im Wintersemester „D2“ ersetzt durch „D1“ und in der Auflistung der Module im Sommersemester wird „D1“ ersetzt durch „D2“,
- erhält jeweils im 2. Semester das Modul B2 folgende Fassung „B2 6 CP / P / TP“

2. In den Tabellen a, b und c „Ergänzende Angaben für alle Module“ erhält das Modul „B2“ jeweils folgende Fassung:

B2	Grammatische Theorie und Analyse	6	TP	Einführungskurs Phonologie/ Morphologie 3 CP	PL: 1
				Einführungskurs Syntax 3 CP	PL: 1

Artikel 2

Diese Änderung tritt nach der Genehmigung durch den Rektor mit Wirkung vom 1. April 2014 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für Studierende, die ab Wintersemester 2014/15 ihr Studium aufnehmen und für Studierende die ihr Studium im Wintersemester 2013/14 begonnen und das geänderte Modul noch nicht absolviert haben.

Genehmigt, Bremen, den 7. März 2014

Der Rektor
der Universität Bremen